

DOPPELHAUSHALT			2017/2018
STELLUNGNAHME zu Antrag			87
GRÜNE-Gemeinderatsfraktion --- --- --- --- --- --- ---	Seite HH-Plan	Produktbereich	
	205	28	
	Erlös-/Aufwandsart Ein-/Auszahlungsart		
	Sachaufwendungen		
Karlsruher Gespräche - Kofinanzierung auch für 2018			

In der Sitzung vom 26. April 2016 hat der Gemeinderat die Entscheidung des Oberbürgermeisters, die Maßnahme M17_KA "Einstellung der Karlsruher Gespräche ab 2018" im Rahmen des ersten Maßnahmenpaketes zur Sicherung des Haushaltsstabilisierungsprozesses in den Doppelhaushalt 2017/2018 aufzunehmen, zur Kenntnis genommen.

Die Verwaltung empfiehlt, den Antrag abzulehnen.

Bündnis 90 Die Grünen Gemeinderatsfraktion, Hebelstraße 13, 76133 Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe



11.10.2016

DOPPELHAUSHALT

2017/2018

Antrag zum Thema

Karlsruher Gespräche - Kofinanzierung auch für 2018

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶ 205	▶ 4100				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶ 28-2810					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2017	2018	2019	2020	2021
☐ Stellenschaffung/-reduzierung					
☒ Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Sachaufwendungen		20.000			
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
☒ Sperrvermerk		20.000			
☐ Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
☐ Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
s. Hinweis - F1-Taste !					

► Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger

- bitte Zuschussempfänger eintragen

► Sachverhalt | Begründung

In ihrem 20-jährigen Bestehen haben die „Karlsruher Gespräche“ wichtige gesellschaftspolitische Akzente in Karlsruhe gesetzt, oft zu hochaktuellen Themen. Durch diese Aktualität wie auch die hochkarätigen Referenten finden die „Karlsruher Gespräche“ großen Zuspruch bei den Bürgerinnen und Bürgern.

Derzeit bemühen sich die Organisatoren um einen neuen Hauptsponsor. Unter der Voraussetzung, dass das KIT die Personalkosten und ein neuer Sponsor große Teile der finanziellen Mittel erbringt, beantragen wir den Fortbestand der städtischen Förderung über 2017 hinaus (daher mit Sperrvermerk für 2018).

Unterzeichnet von:

Johannes Honné und Dr. Ute Leidig und die GRÜNE Gemeinderatsfraktion.